

Verein der Freunde zur Förderung der Ausbildung von Kindern und Jugendlichen in Nepal und der Dritten Welt e.V.

Zwischenbericht April 2008

Waging, 17. April 2008

Liebe Nepalfreunde,

normalerweise erhalten Sie immer im Frühjahr einen Gruß aus Nepal, von mir und den Kindern in unserem Kinderheim, in Form einer Ansichtskarte.

Die Planung für die Reise war gemacht, doch dann kam es anders als ich dachte.

Ticket, Hotel und auch alles andere war gebucht. Thomas Pensler aus Waging wollte mich begleiten und in Kathmandu wollte noch eine junge Österreicherin zu uns stoßen.

Am 4. April musste ich überraschend ins Traunsteiner Krankenhaus mit einer Blutvergiftung am linken großen Zeh, und dort liege ich leider heute noch.

Thomas Pensler wird die Reise nach Nepal am 18. April alleine antreten und im Namen des Vereins unsere Interessen vertreten, d.h. er wird den Neubau unseres Kinderheimes sowie die Kinder besuchen, um sich über den Stand der Dinge vor Ort zu informieren.

Frau Udas wird sich um die nun allein Reisenden kümmern, und ich bin sicher, dass sie auch ohne mich einen angenehmen und interessanten Aufenthalt in Nepal haben werden.

Nach Rückkehr der beiden, Anfang Mai, werde ich Sie über den neuesten Stand der Dinge informieren, bzw. wird Thomas einen Bericht verfassen. Bis dahin kann ich auch über meinen Gesundheitszustand genaueres mitteilen.

Ich wünsche angenehme, sonnige Frühlingstage und verbleibe mit besten Grüßen

Ihr 1. Vorsitzender
Wolf Kämpf